

Deutsch

ME2082


SEITE 1 SEITEN 3

KEECHII B STYLE


knowME

BY mimig

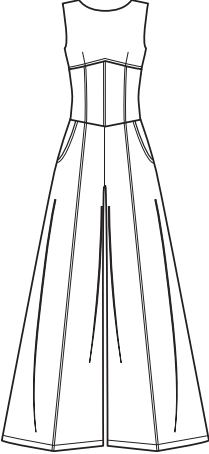
1-800-782-0323



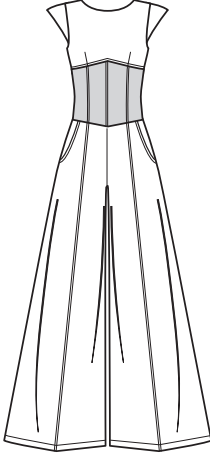
SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL



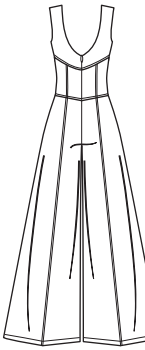
@keechiibstyle



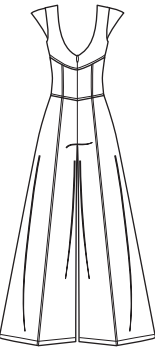
A



B

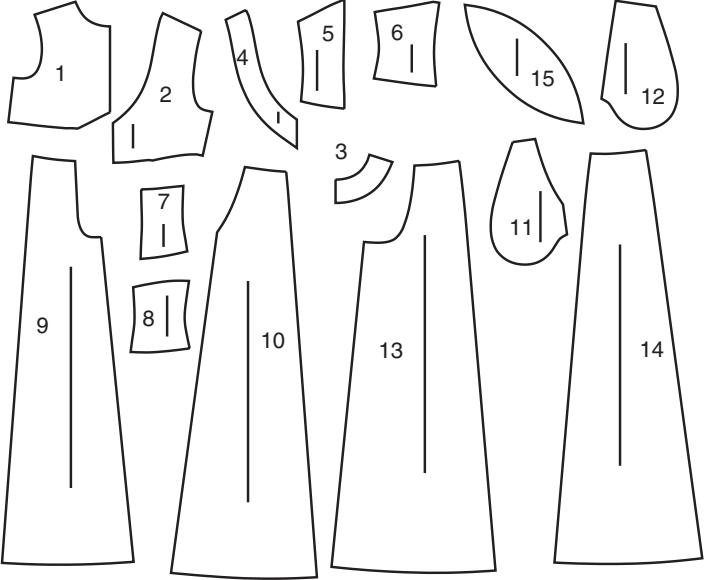


A



B

15 SCHNITTEILE



1 VORD. OBERTEIL - A,B

2 RÜCKW. OBERTEIL - A,B

3 VORD. BESATZ - A,B

4 RÜCKW. BESATZ A,B

5 VORD. TAILLENEINSATZ - A,B

6 SEITL. VORD. TAILLENEINSATZ - A,B

7 RÜCKW. TAILLENEINSATZ - A,B

8 SETL. RÜCKW. TAILLENEINSATZ - A,B

9 HOSENVORDERTEIL - A,B

10 SEITL. HOSENVORDERTEIL - A,B

11 TASCHENBESATZ - A,B


12 SEITL. VORDERTEIL UND TASCHE - A,B

13 HOSENRÜCKENTEIL - A,B

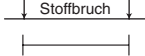
14 SEITL. HOSENRÜCKENTEIL - A,B

15 FLANSCH - B


MUSTERMARKIERUNGEN




FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.




FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

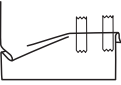


Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

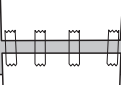
NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.



ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

SCHRUMPFEN Sie den STOFF, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan MIT STRICHRICHTUNG für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet. Für DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH) - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

*DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für EINZELNE DICKE - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem SCHNEIDEN alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.) Schneiden Sie GENAU aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE
MUSTERSEITE

LINKE
MUSTERSEITE

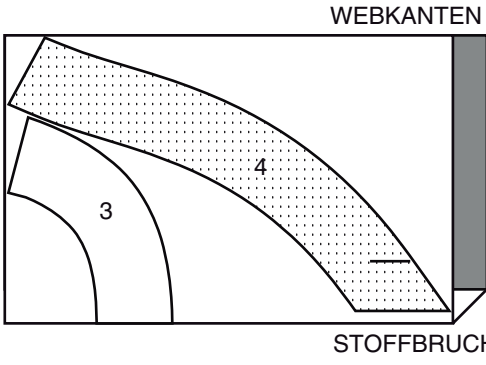
RECHTE
STOFFSEITE

LINKE
STOFFSEITE

EINLAGE A, B

Teile: 3 4

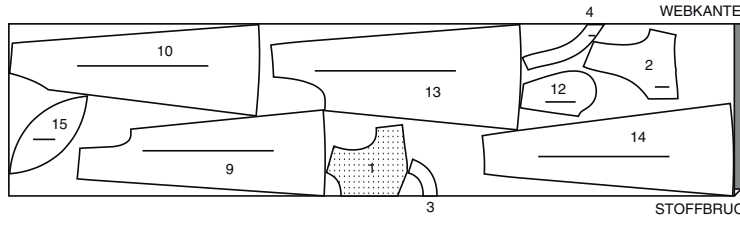
51 cm
alle Größen



JUMPSUIT B

Teile: 1 2 3 4 9 10 12 13 14 15

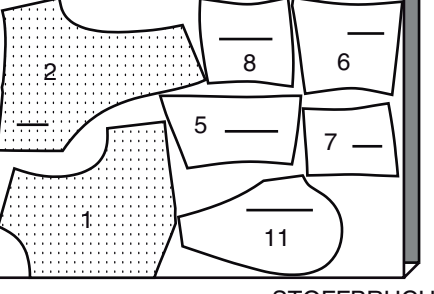
150 cm
mit Strichrichtung
Größen 10-12-14-16-18



FUTTER A,B

Teile: 1, 2, 5, 6, 7 8 11

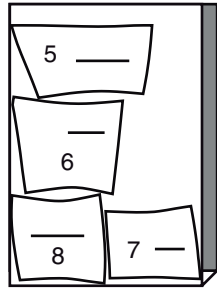
115 cm
ohne Strichrichtung
Größen 10-12-14-16-18



GARNITURSTOFF B: UNTERES SEITL. VORDERTEIL. UNTERES VORDERTEIL, UNTERES RÜCKENTEIL, UNTERES SEITL. RÜCKENTEIL

Teile: 5-6-7-8

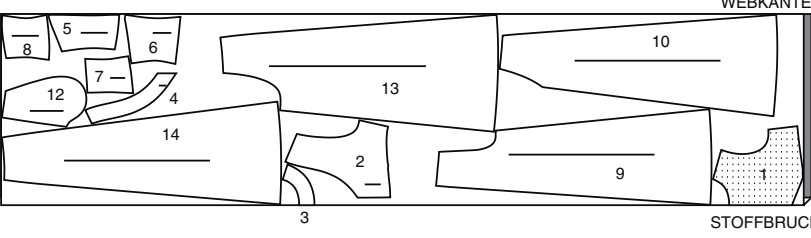
115 cm bis 150 cm
mit Strichrichtung
Größen 10-12-14-16-18



JUMPSUIT A

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 12 13 14

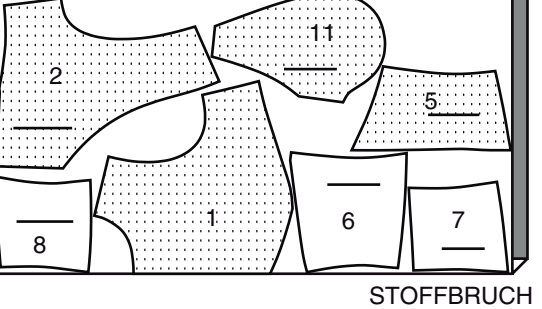
150 cm
mit Strichrichtung
Größen 10-12-14-16-18



GARNITURSTOFF B: UNTERES SEITL. VORDERTEIL. UNTERES VORDERTEIL, UNTERES RÜCKENTEIL, UNTERES SEITL. RÜCKENTEIL

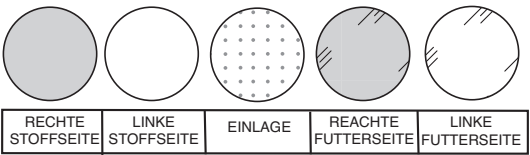
Teile: 5-6-7-8

115 cm bis 150 cm
mit Strichrichtung
Größen 10-12-14-16-18



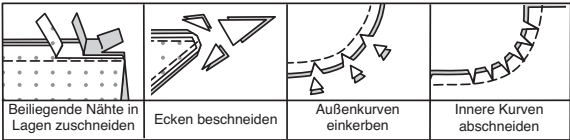
© 2024 KnowMe® an IG Design Group Americas, Inc. brand. Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in FETTD RUCK er scheinen, werden im Folgenden erklärt.

VERSÄUBERN - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

VERSTÄRKEN- Mit kleinen Maschinenstichen nähen Sie entlang der Nahtlinie, wie in der Nähanleitung angegeben.

SÄUMEN- Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

ABSTEPPEN- Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

UNTERSTEPPEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



@keechiibstyle

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SO-FERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.

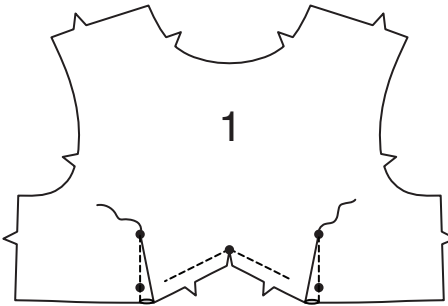
NÄHANLEITUNGEN

JUMPSUIT A, B

Hinweis: Wenn nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell gezeigt.

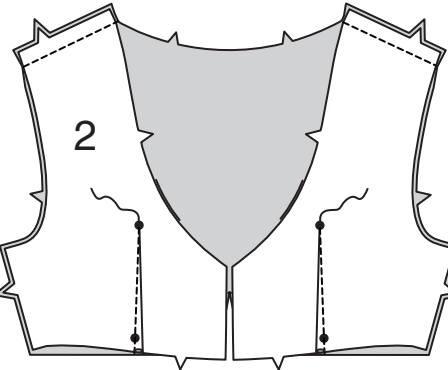
VORD. OBERTEIL UND RÜCKW. OBERTEIL

VERSTÄRKEN Sie die innere Ecke des VORD. OBERTEILS (1), indem Sie sie am kleinen Punkt schwenken. Schneiden Sie zum kleinen Punkt ein. Nähen Sie die Abnäher in das vord. Oberteil. Bügeln Sie die Abnäher zur Mitte hin.

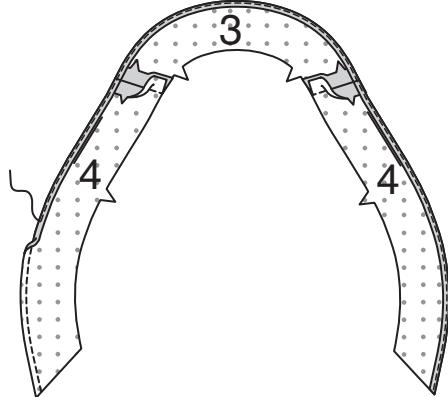


Nähen Sie Abnäher in das RÜCKW. OBERTEIL (2). Bügeln Sie den Abnäher zur Mitte hin.

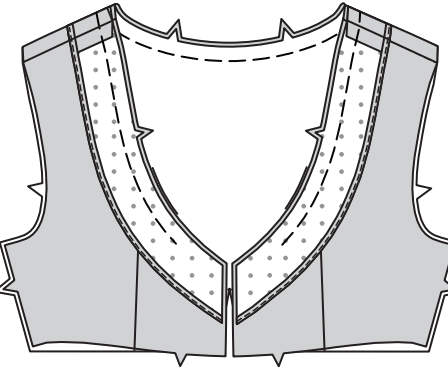
Nähen Sie das Vordere an den Schultern an das Rückenteil.



Bügeln Sie die EINLAGE auf die LINKEN Seiten des VORD. BESATZES (3) und des RÜCKW. BESATZES (4). Nähen Sie den vorderen Besatz an den rückw. Besatz an den Schultern. **VERSÄUBERN** Sie die äußere Kante.



Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS auf die Nahtlinie des Oberteils, wobei die Mitten, Kerben und Schulternähte übereinstimmen. Heften Sie die Halsausschnittkante bis auf 5 cm an den hinteren Kanten.

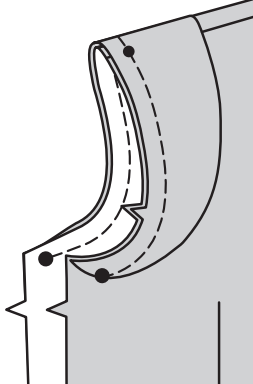


MODELL B FLANSCH

LINKS AUF LINKS falten Sie den FLANSCH (15) entlang der Faltlinie, sodass die Schnittkanten gleich sind. Heften.

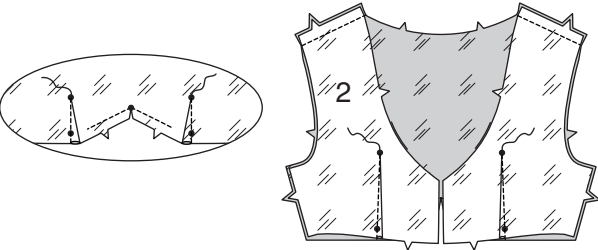


Stecken Sie den Flansch auf den Armausschnitt des Ober teils, wobei die vorderen Kerben, große Punkte und kleine Punkte zur Schulternaht übereinstimmen. Heften.



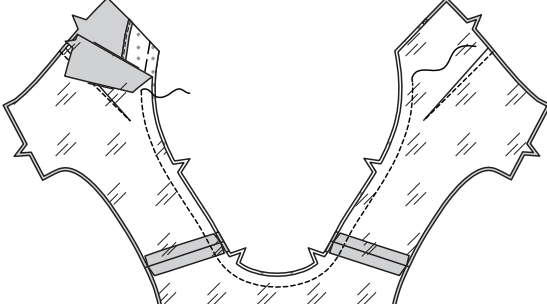
OBERTEILFUTTER

VERSTÄRKEN Sie die innere Ecke des FUTTERS des vord. Oberteils, indem Sie sie am kleinen Punkt an der Unterkante schwenken. Nähen Sie die Abnäher und Nähte in das FUT-TER des Oberteils auf gleiche Weise.



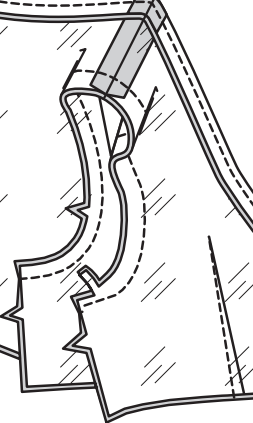
Stecken Sie das Futter auf das Oberteil RECHTS AUF RECHTS (über Besätze), wobei die Mitten und Schulternähte übereinstimmen. Nähen Sie die Halsausschnittkanten bis auf 5 cm an den hinteren Kanten. Die verbleibende hintere Hals-ausschnittkante wird nach dem Einsetzen des Reißverschlus ses abgesteppt.

HINWEIS: Aus Gründen der Klarheit wird der Abschluss des Halsbesatzes in den folgenden Abbildungen nicht angezeigt.



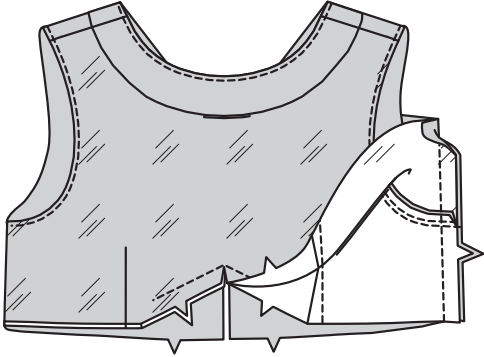
STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des Futters bis auf 7.5 cm von den hinteren Kanten **UNTER**. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das Futter an den Armausschnittkan-ten auf das Oberteil. Nähen Sie die Armausschnittnähten. Beschneiden.

Wenden Sie RECHTS nach außen, indem Sie jedes Rücken-teil an den Schulternähten durch das Vorderteil ziehen.



STEPPEN Sie die Armausschnittkante des Futters so weit wie möglich **UNTER**. Öffnen Sie das Futter an den Seiten. Stecken Sie das Vorderteil an den Seiten und Futterkanten aneinander, wobei die Kerben und Armlochnähte übereinstim-men.

Nähen Sie in einer durchgehenden Naht. Wenden Sie das Futter nach unten. Bügeln Sie.

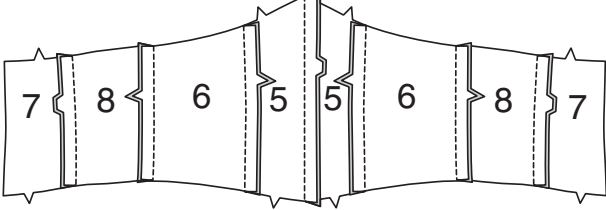


TAILLENEINSATZ

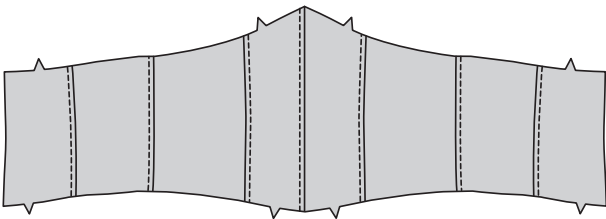
Nähen Sie die vordere Mittelnäht des VORD. TAILLENEIN-SATZES (5). Bügeln Sie die Naht zum rechten Vorderteil hin. Nähen Sie den vord. Tailleneinsatz auf den SEITL. VORD. TAILLEINSATZ (6) an der vord. Seitenkante, wobei die Ker-ben übereinstimmen. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil hin.

Nähen Sie den RÜCKW. TAILLENEINSATZ (7) an den SEITL. RÜCKW. TAILLENEINSATZ, wobei die Kerben über-einstimmen. Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin.

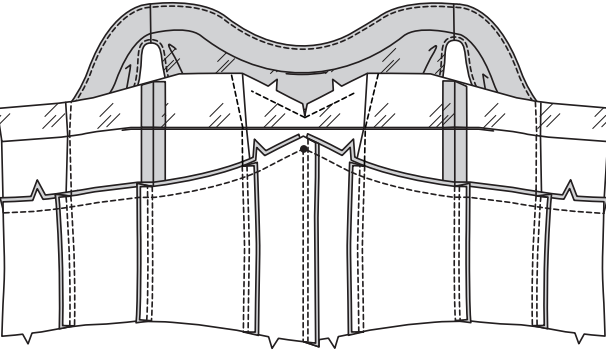
Nähen Sie den seitl. Vord. Tailleneinsatz an den seitl. rückw. Tailleneinsatz an den Seiten. Bügeln Sie die Naht zum Rü-ckenteil hin.



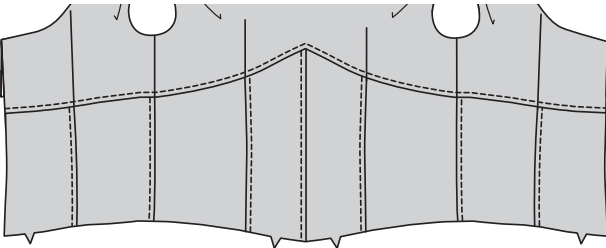
STEPPEN Sie auf der AUSSENSEITE die Nähte **AB**, indem Sie die Nahtzugaben mitfassen.



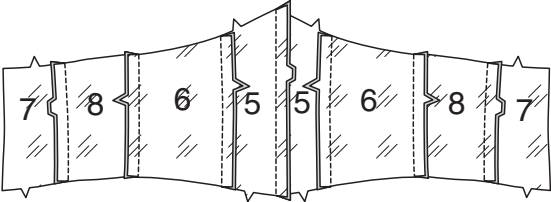
Öffnen Sie das Oberteilfutter. Stecken Sie den Tailleneinsatz auf das Oberteil, wobei Sie die Mittelpunkte, Kerben, Seiten-nähte und die restlichen Nähte an die Abnäher übereinstim-men. Nähen Sie, halten Sie dabei das Oberteilfutter frei.



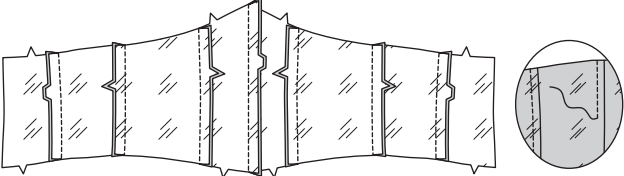
STEPPEN Sie das Oberteil auf der AUSSENSEITE **AB**, dabei lassen Sie das Futter frei.



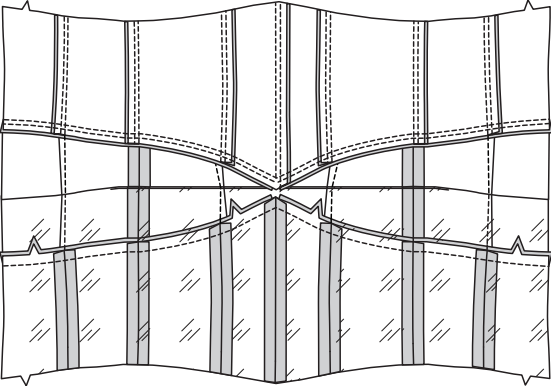
Nähen Sie die FUTTERTEILE des Tailleinsatzes auf die glei-che Weise zusammen wie den Tailleneinsatz.



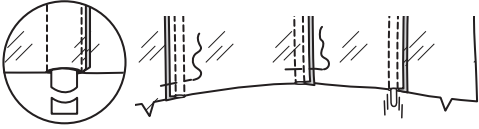
OPTIONALES STÄBCHEN: Zur Herstellung von bügeln Sie die Nahtzugaben des Futters zur Mitte, die SeiStäbchenka-nälen tennähte zum Rücken und die vordere Mittelnäht zum linken Vorderteil. **STEPPEN** Sie die Futternähte 1 cm von der Nahtlinie **AB**, dabei fassen Sie die Nahtzugaben mit.



Stecken Sie das Futter des Tailleneinsatzes auf die untere Kante des Oberteilfutters, wobei Sie die Mittelpunkte, Kerben, Seitennähte und die restlichen Nähte an die Abnäher überein-stimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei das Kleidungsstück frei.

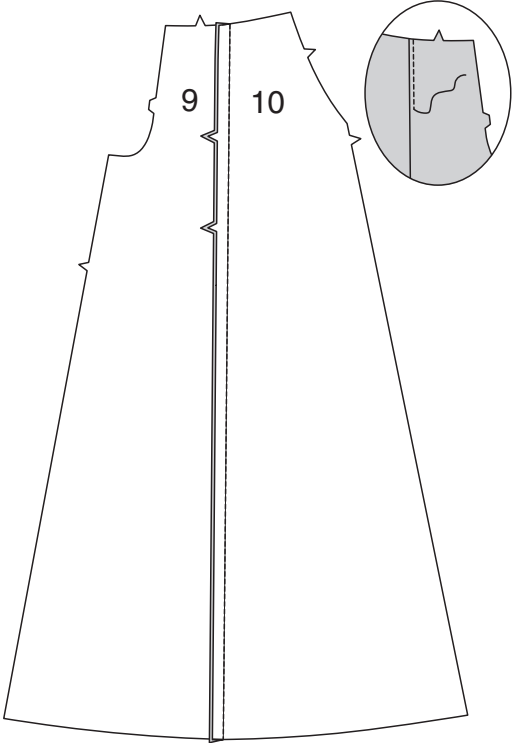


OPTIONALES STÄBCHEN: Öffnen Sie die untere gebügelte Kante des Futters. Schneiden Sie ein Stück Stäbchen in der Länge jedes Stäbchenkanals abzüglich 3.8 cm ab und be-schriften Sie es. Runden Sie die Enden des Stäbchens. Fügen Sie jedes Stück Stäbchens in seinen Stäbchenkanal ein. Heften Sie die Unterkanten durch die Stäbchentunnel. **HINWEIS:** Das Stäbchen wird in den folgenden Abbildungen nicht gezeigt.

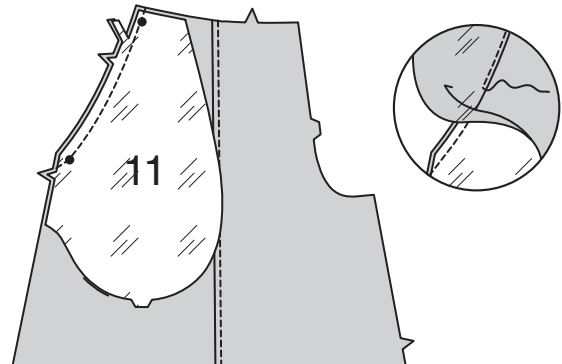


HOSE

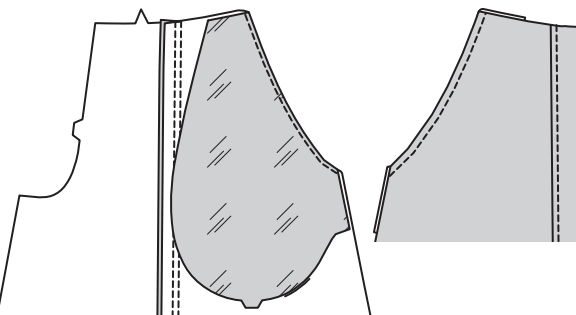
Nähen Sie das HOSENVORDERTEIL (9) an das SEITL. HO-SENVORDERTEIL (10) an der vord. Seitenkante, wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil hin. **STEPPEN** Sie das Vorderteil **AB**.



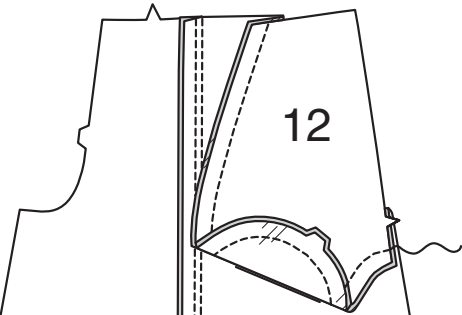
Stecken Sie den **TASCHENBESATZ** (11) rechts auf rechts auf das seitl. Hosenvorderteil,, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden. **STEP-PEN** Sie den Taschenbesatz **UNTER**.



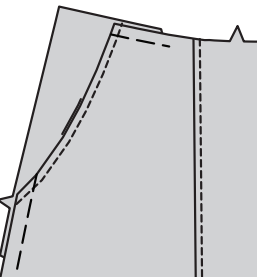
Wenden Sie den Taschenbesatz nach innen, bügeln Sie. **STEPPEN** Sie die fertige Seitenkante des seitl. Vorderteils **AB**.



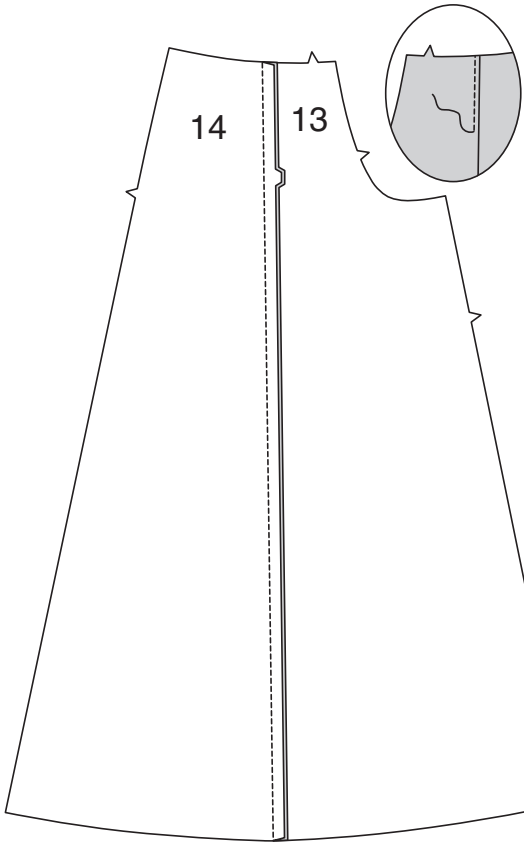
Nähen Sie das **SEITL. VORDERTEIL UND TASCHE** (12) entlang der Außenkante auf den Taschenbesatz, lassen Sie dabei das Vorderteil frei.



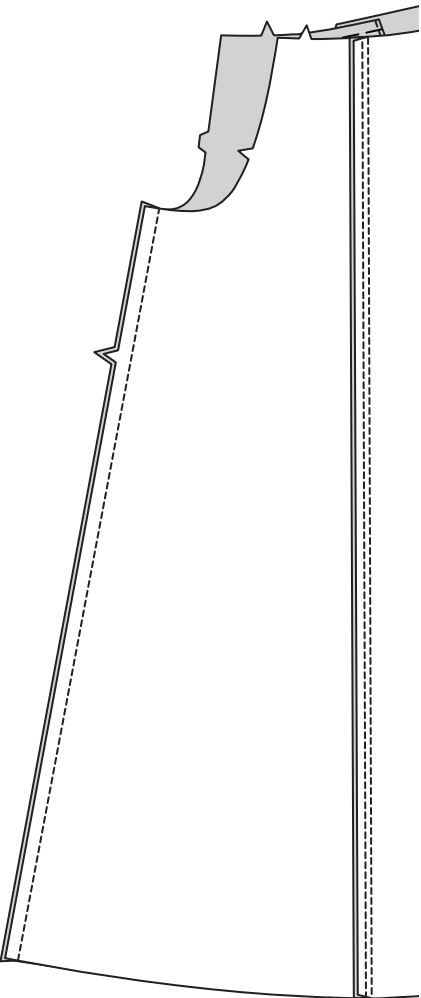
Heften Sie die Ober- und Seitenkanten.



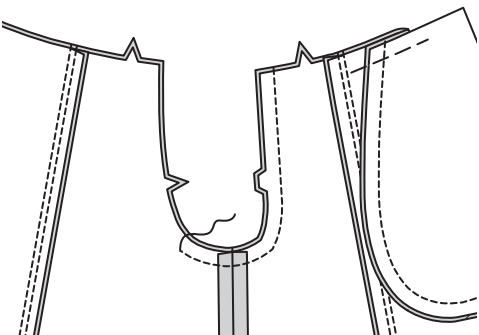
Nähen Sie das **HOSENRÜCKENTEIL** (13) an das **SEITL. HOSENRÜCKENTEIL** (14) an der rückw. Seitenkante, wobei die Kerben übereinstimmen. Wenden Sie die Naht zum Rücken-teil. Bügeln Sie. **STEPPEN** Sie das Rückenteil **AB**.



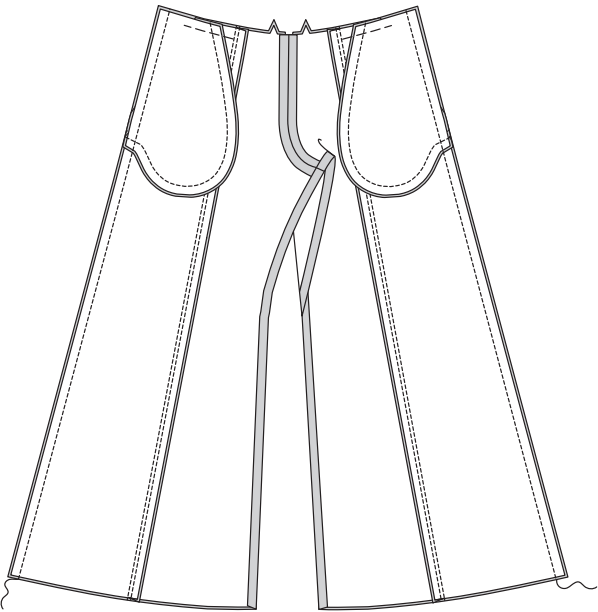
Nähen Sie das Rückenteil an das Rückenteil an den inneren Beinnähten.



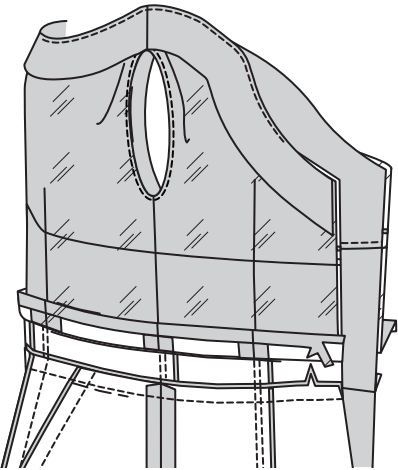
Nähen Sie die Schrittnaht von der oberen Kante des Vorder-teils bis auf 7.5 cm unterhalb der Einzelkerbe auf der Rück-seite.



Nähen Sie das Vorderteil seitlich an das Rückenteil.



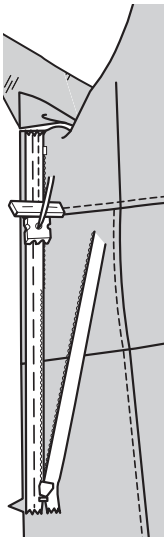
Stecken Sie die untere Kante des Tailleneinsatzes auf die obere Hosenkante **RECHTS AUF RECHTS**, wobei Kerben, Mitten und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei das Futter frei. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht zum Midriff. Wenden Sie unter 1.5 cm an der unteren Kante des Tailleneinsatzfutters. Bügeln Sie. Beschneiden Sie die gebü-gelte Kante auf 1 cm.



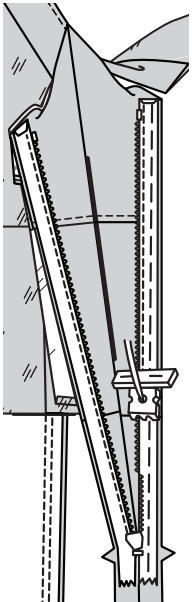
UNSICHTBARER REISSVERSCHLUSS

HINWEIS: Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem un-sichtbaren Reißverschlussfuß. Wenn der Reißverschluss länger ist als die Reißverschlussöffnung, passen Sie ihn nach dem Einsetzen an.

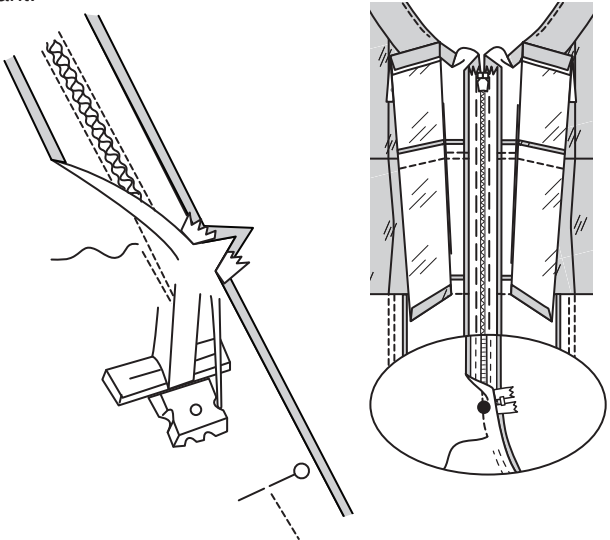
Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Halten Sie die freie Oberkante des Rückenfutters aus dem Weg. Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die **RECHTE** Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die **RECHTE** Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule ent-lang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 2 cm unterhalb der Oberkante, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der **RECHTEN** Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



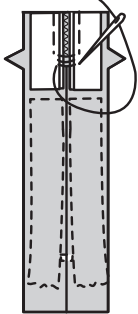
Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der **LINKEN** Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass die oberen und unteren Kanten des Kleidungsstücks gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der **LINKEN** Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Ver-stärkung.



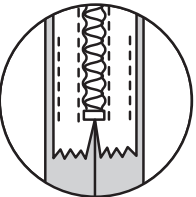
Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von **AUSSEN** unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnäht unterhalb des Reiß-verschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißver-schlussfuß ganz nach **LINKS**, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach **LINKS** versetzt. Nähen Sie den Rest der Naht und schließen Sie dabei an die vorherigen Nähte an. Nähen Sie erneut mit einem Abstand von 6 mm in der Nahtzugabe zwischen den Kerben. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.



Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab.

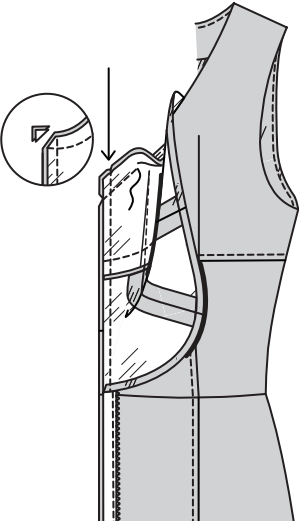


Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.



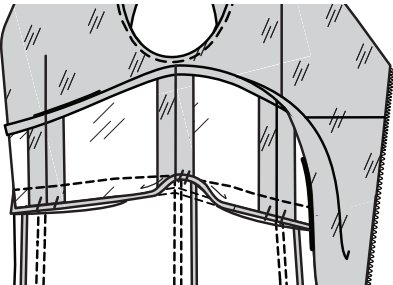
Öffnen Sie die hintere Öffnungskante des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Wenden Sie das Rückenteil und das Futter nach **AUSSEN** und nähen Sie die verbleibenden Oberkanten des Rücken-teils, des Rückenteils und des Futters zusammen, wobei Sie an die vorherigen Nähte anschließen. Beschneiden.

Stecken Sie die Öffnungskanten von Besatz, Futter und Kleid zusammen. Nähen Sie quer über das Futter 1.3 cm von den Rückenkanten entfernt, lassen Sie dabei die Reißverschluss-zähne frei. Beschneiden Sie die Ecken. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht ein.

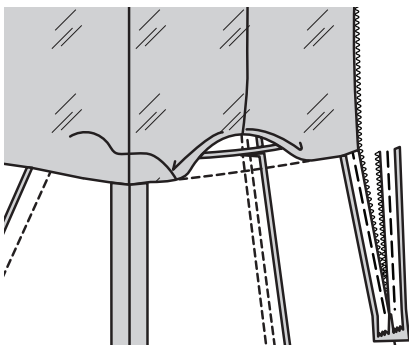


ABSCHLUSS

Wenden Sie das Futter nach **INNEN**. Bügeln Sie. **LINKS AUF LINKS** heften Sie die Nahtzugaben des Oberteils auf das Oberteilfutter am Tailleneinsatz.



Wenden Sie das Tailleneinsatzfutter nach unten. Stecken Sie die gebügelte Futterkante über die Naht. **SÄUMEN** Sie fest.



Drehen Sie den Saum an der Unterkante des Jumpsuits 3.2 cm nach oben. Bügeln Sie. Heften Sie dicht an der Falte. Dre-hen Sie 6 mm an der Schnittkante ein **SAUM** des Saums ein. Bügeln Sie. Heften Sie dicht an der oberen gebügelten Kante, wobei Sie die Fülle entlang der Kurven einhalten, wenn nötig.

STEPPEN Sie den Saum wie gezeigt entlang der oberen Heftnaht **AB**.

